

Innsbruck, am 16. Juni 2014

## Neustart des Vizemeisters

**Derzeit dürfen die Spieler von medalp Handball Tirol ihre wohlverdiente Pause genießen. Bereits in einem Monat, am 14. Juli, bittet Trainer Harald Winkler seine Mannen zum Trainingsauftakt. Der Kader wird sich an einigen Positionen verändern, drei Abgängen stehen zwei Zugänge gegenüber.**

Im Mai endete die abgelaufene Saison für medalp Handball Tirol mit dem großartigen zweiten Platz, für die meisten Spieler ging es aber noch bis Anfang Juni intensiv weiter. Vorige Woche stand für die Jahrgänge 1995 und jünger, die einen wesentlichen Teil des Kaders bilden, die U18-Staatsmeisterschaft in der Steiermark auf dem Programm. Mit dem erneuten Gewinn der Silbermedaille rundeten sie eine sehr starke Spielzeit ab, auch wenn man das Finale gegen die Fivers Margareten nur allzu gerne gewonnen hätte.

Ein Wermutstropfen ist jedoch die Verletzung von Flügel Felix Klötzel: Das 18-jährige Talent zog sich einen Meniskuseinriss zu, ob noch mehr Strukturen beschädigt sind, wird eine Arthroskopie am Dienstag zeigen. Auf jeden Fall erwarten Klötzel eine Knieoperation und voraussichtlich sechs Wochen Pause. Damit dürfte er zum Trainingsstart am 14. Juli fehlen, wenn Harald Winkler seine Truppe zu den ersten Kraft- und Konditionseinheiten versammelt. Balthasar Huber wird an diesem Tag das Training in Schwaz aufnehmen. Der Kreisspieler, der derzeit noch an seinem Comeback nach einer Knieverletzung arbeitet, gehört ab Sommer dem HLA-Kader von Sparkasse Schwaz HANDBALL TIROL an.

Huber ist damit einer von drei Abgängen beim Bundesliga-Vizemeister: Torhüter Manuel Gran hängt die Handballschuhe an den Nagel und möchte sich Zukunft noch intensiver seinem Studium zuwenden. Außerdem wird Valdas Novickis, bisher der einzige Legionär im Kader, nicht mehr für Handball Tirol spielen. „Wir möchten Valdas und Manuel für ihren Einsatz danken, sie haben in der abgelaufenen Saison

ihre Qualitäten unter Beweis gestellt und waren wichtige Bausteine des Erfolges. Wir wünschen den beiden alles Gute auf ihren weiteren Wegen, sei es sportlich oder beruflich. Trotz der Abgänge wird die Mannschaft das Niveau halten können“, meint Sportkoordinator Thomas Lintner.

Zwei Neuzugänge sollen die Lücken schließen. Patrik Juric kommt von der HLA-Mannschaft und wird die Rolle des Regisseurs auf der Rückraum-Mitte-Position einnehmen. „Für Patrik ändert sich nun einiges, er rückt in den Mittelpunkt. In Schwaz war er der zweite Mann hinter Kresimir Marakovic. Jetzt bekommt er genug Spielzeit und kann seine Führungsqualitäten zeigen – das wird ihn spielerisch und menschlich nach vorne bringen“, ist Stefan Öhler, sportlicher Leiter von medalp Handball Tirol, überzeugt.

Im Tor darf man einen Rückkehrer begrüßen: Martin Kalischnig, zuletzt Double-Gewinner mit Hard, zieht es zurück nach Tirol. „Damit verfügen wir wohl über das stärkste Torhüter-Gespann der Liga. Martin soll gemeinsam mit Thomas Heiss der starke Rückhalt für die junge Mannschaft sein. Er kommt als HLA-Meister in die Bundesliga und muss sicher noch seinen Platz im Team finden, welche Qualitäten er hat, wissen wir ohnehin“ konstatiert Öhler, der vor zu großer Erwartungshaltung warnt: „Die nächste Saison kommt einem Neustart gleich. Die Mannschaft ist jung und hungrig, aber man darf nicht davon ausgehen, dass der Vizemeistertitel locker bestätigt werden kann. Mittlerweile kennt man uns innerhalb der Liga auch besser.“ Trainer Harald Winkler kann dem nur zustimmen: „Platz fünf und damit das Obere Playoff muss unser Ziel sein. Wir denken von Spiel zu Spiel, wenn dieses Ziel dann erreicht ist, können wir ein neues definieren. Die Konkurrenz ist stark – aber wir können sicher erneut eine gute Rolle in der Liga spielen. Wichtig ist, dass sich wieder jeder Einzelne weiterentwickelt.“

#### **Weiterführende Links:**

[Bildergalerie](#)

[2Minuten](#)



Matchfotos, Portraitbilder, Mannschaftsfoto und weitere Drucksorten können Sie sich in druckfähiger Qualität downloaden unter:

<http://handball-tirol.at/index.php/down-loads>

Verwendung für journalistische Zwecke honorarfrei bei Nennung der Quelle: *HT/Lassner*

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

**Daniel Naschberger**

Handball Tirol  
Pressesprecher

**Mobil.:** +43 650 870 60 09

**E-Mail:** [presse@handball-tirol.at](mailto:presse@handball-tirol.at)

**Web:** [www.handball-tirol.at](http://www.handball-tirol.at)

**F:** [www.facebook.com/HandballTirol](https://www.facebook.com/HandballTirol)

**HANDBALL  
TIROL**

**Anschrift:**

Geschäftsstelle Handball Tirol  
Innsbruckerstraße 17/1  
6130 Schwaz/Austria

